

Tödlicher Unfall auf Kirchweih in Fürth: Mann klemmt bei Fahrgeschäft ein

Tödlicher Unfall auf Kirchweih in Fürth: 31-jähriger verstirbt nach Fahrgeschäft-Unfall. Erste Details und Polizei-Untersuchung.

Am vergangenen Sonntagabend ereignete sich auf der Kirchweih in Fürth Hardhöhe ein tragischer Vorfall, der die gesamte Gemeinde in tiefe Trauer stürzte. Ein 31-jähriger Mann verlor sein Leben, nachdem er während einer Fahrt auf dem Fahrgeschäft „Tornado“ verunglückte.

Das Fahrgeschäft, an dem sich der schreckliche Unfall ereignete, ist ein Karussell mit einer drehenden Achse, das die Fahrgäste kreisförmig von oben nach unten bewegt. Inmitten des Vergnügens verlor einer der Passagiere einen Schuh, was zu einer folgenschweren Kettenreaktion führte.

Der 31-jährige Mann entschied sich, während der Fahrt auf das Karussell zu steigen, um den verlorenen Schuh zu bergen. Doch diese mutige Tat endete tragisch, als er zwischen dem Boden und dem Fahrgeschäft eingeklemmt wurde. Trotz der sofortigen Hilfe von Ersthelfern konnte sein Leben nicht gerettet werden, und er verstarb kurz nach seiner Einlieferung ins Krankenhaus.

Die örtliche Polizei hat umgehend Maßnahmen ergriffen, um den Vorfall zu untersuchen. Ein Sachverständiger wurde hinzugezogen, um die genauen Umstände des Unfalls aufzuklären. Gegen den Betreiber des Fahrgeschäfts wird nun wegen des Verdachts der fahrlässigen Tötung ermittelt.

Die gesamte Gemeinde Fürth trauert um den Verlust des jungen Mannes und hofft auf Antworten, die dazu beitragen können, solch tragische Vorfälle in Zukunft zu vermeiden. Die Kirchweih, die normalerweise ein fröhliches Fest sein sollte, ist nun von tiefer Traurigkeit gezeichnet, während die Einwohner sich gemeinsam mit den Familienangehörigen des Verstorbenen an die gemeinsame Feier erinnern.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de